

Mehr Sicherheit bei Microsoft

Caverion Deutschland Artikel, 25. August 2016

Mehr Sicherheit bei Microsoft

Auf den ersten Blick zeigt sich der dänische Hauptsitz des Tech-Giganten Microsoft offen und einladend. Wie viel durchdachte Sicherheitstechnik dafür im Hintergrund notwendig ist, wird erst bei genauerem Hinsehen deutlich. Der Caverion Techniker Michael Diget verantwortete den Einbau der Sicherheitstechnik im Gebäude und musste hohen Anforderungen gerecht werden, um die Daten des Unternehmens vor fremden Blicken zu schützen.

„Microsoft hat eine ganz eigene Art, Dinge anzugehen, und genau deshalb hat sich dieses Projekt von allen anderen Projekten unterschieden, die wir bislang umgesetzt haben. Natürlich ist es spannend, Gebäudetechnik für ein Unternehmen wie Microsoft zu verbauen“, sagt Michael Diget. Caverion lieferte für den neuen dänischen Unternehmenssitz die Zugangskontrolle, Videoüberwachungs- und Alarmsysteme zur Abwehr von Angriffen, die Diebstahlsicherung sowie über ein Subunternehmen die Eingangsschleusen. „Ich habe unter anderem dabei geholfen, die Bedienfelder zu installieren und Türen, Schlösser, Kartenleser und Alarmanlagen zu montieren“, erzählt Michael Diget stolz.

Immer im Blick, wer sich im Gebäude aufhält

Dabei mussten hohe Sicherheitsstandards befolgt werden. Fremde Personen können das Gebäude nicht einfach betreten und wieder verlassen. Sensible Bereiche werden videoüberwacht, damit das Unternehmen immer im Blick hat, wer sich gerade im Gebäude aufhält. Die Rezeption ist permanent mit zwei Personen besetzt. Gäste erhalten zu bestimmten Bereichen nur mit Gästerausweis Zugang oder bei Einladung zu einem offiziellen Termin.

Microsoft legt die Messlatte hoch

„Es war eine neue Erfahrung, für eines der größten und bekanntesten Unternehmen der Welt zu arbeiten. Unterschiedlich zu anderen Aufträgen war beispielsweise, dass wir nicht wie sonst der beratende Partner waren, sondern hauptsächlich die Installationsarbeiten vorgenommen haben. Microsoft hat alles von Anfang an selber festgelegt, und von diesen Vorgaben sind wir nicht abgewichen“, erinnert sich Diget.

Das neue Bürogebäude von Microsoft bietet auf 20.000 Quadratmetern Platz für bis zu 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Microsoft lag daran, eine offene Arbeitsatmosphäre zu schaffen. Deshalb sind manche Bereiche, wie ein Café und Arbeitsräume für Studenten, der Allgemeinheit zugänglich. Herz des Komplexes ist ein lichtdurchflutetes Atrium.

Weitere Informationen:

Caverion Deutschland
Beate Bredl
Marketing & Kommunikation
Tel.: +49 (0)89 3742 88 118
beate.bredl@caverion.com

Caverion plant, errichtet und betreibt nutzerfreundliche und energieeffiziente technische Lösungen für Gebäude, Industrieanlagen und Infrastrukturprojekte. Wir schaffen gesunde und komfortable Lebens- und Arbeitsräume. Unsere Dienstleistungen kommen unter anderem in Büro- und Verwaltungsgebäuden, Shoppingcentern, Kliniken, Hochschulen, Forschungs- und Laboreinrichtungen sowie in Industrieanlagen zum Einsatz. Wir streben danach, der europaweit führende Anbieter für fortschrittliche und nachhaltige Gebäudetechnik zu sein. Dafür setzen wir auf Energieeffizienz und Kostenmanagement. Zu unseren Stärken zählen technische Kompetenz und umfassende Services, die alle technischen Gewerke über den gesamten Lebenszyklus von Gebäuden und Industrieanlagen abdecken. Mehr als 17.000 Mitarbeiter in 12 Ländern in Nord-, Zentral- und Osteuropa erwirtschafteten 2015 einen Umsatz von mehr als 2,4 Mrd. Euro. Die Aktie des Unternehmens ist im NASDAQ OMX an der Börse in Helsinki gelistet.

Caverion Deutschland GmbH ist Anbieter für technische Gebäudeausrüstung in allen Gewerken sowie für Facility Services in Deutschland. Caverion Deutschland betreibt ein eigenes Forschungs- und Entwicklungszentrum und vertreibt außerdem unter der Marke Krantz Lüftungs-, Kühl- und Heizsysteme, Filter und Absperrsysteme sowie Anlagen zur Abluftreinigung. In bundesweit 21 Niederlassungen beschäftigt Caverion Deutschland rund 2.400 Mitarbeiter.